

SWR2 Zeitwort

25.09.1949:

"Pippi Langstrumpf" erscheint erstmals auf Deutsch

Von Steffi Tenhaven

Sendung: 25.09.2023

Redaktion: Susanne Schmaltz

Produktion: SWR 2020

SWR2 Zeitwort können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter www.SWR2.de und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören – oder als **Podcast** nachhören:
<https://www.swr.de/~podcast/swr2/programm/swr2-zeitwort-podcast-100.xml>

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR2 App für Android und iOS

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: www.swr2.de/app

Musik: „Hey Pippi Langstrumpf“:

Zwei mal drei macht vier - widdewiddewitt und drei macht neune!
Ich mach' mir die Welt - widdewidde wie sie mir gefällt...

Autorin:

Mit diesem kleinen Mädchen hat die deutsche bürgerliche Nachkriegswelt nicht gerechnet.

O-Ton:

Pippilotta, Viktualia, Rollgardina

Autorin:

Kurz Pippi Langstrumpf – Kinderbuchheldin der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgren. Am 25. September 1949 erscheint ihr gleichnamiges Buch auf Deutsch. Pippi, die sommersprossige Göre mit den abstehenden roten Zöpfen macht sich auf die geringelten Socken, um den Kosmos deutscher Kinder zu kuratieren.

O-Ton:

„Ein unmögliches Kind“

Autorin:

Unabhängig und unerschrocken; ausgestattet mit übernatürlichen Kräften und überbordender Fantasie.

O-Ton:

„Ein unmögliches Kind“

Autorin:

Kreativ und kontaktfreudig, witzig und weltoffen.

O-Ton:

„Ein unmögliches Kind“

Autorin:

Ohne Mama und Manieren.

O-Ton:

Du kannst doch nicht mit den Fingern an die Torte gehen.
Wieso, ich probier doch nur!

Autorin:

Dieses Kind pfeift auf Konventionen, schläft mit den Füßen auf dem Kopfkissen und lebt in munterer Wohngemeinschaft mit einem Pferd und einem Affen.

O-Ton:

Mit einem Pferd und einem Affen sagen Sie?

Ja, und sie wohnt ganz allein in der „Villa Kunterbunt“, sowas darf doch einfach nicht sein.

Autorin:

Fünf deutsche Verlage lehnen die Geschichte, die vier Jahre zuvor in Schweden erschienen war, ab. Sie erscheint ihnen 1949 zu provokant, ja gar „jugendgefährdend“. Auch manchen Pädagogen passt Pippi nicht ins autoritäre Konzept. Danach werden Kinder zu Gehorsam, Disziplin, Pünktlichkeit und Bescheidenheit erzogen. Sie sollen artig und leise sein, nicht abenteuerlustig und zu Streichen aufgelegt.

Musik: „Hey Pippi Langstrumpf“:

Hey Pippi Langstrumpf hollahi-hollaho-holla-hopsasa
Hey – Pippi Langstrumpf – die macht, was ihr gefällt.

Autorin:

Erst der Hamburger Verleger Friedrich Oetinger erkennt die Faszination, die von der Figur Pippi Langstrumpf ausgeht – diesem frechen Freigeist, der Vorgaben hinterfragt und Erwachsenen widerspricht.

O-Ton:

Warum soll ich in die Schule gehen? Damit Du lesen lernst und rechnen – Multiplikation und so weiter.
Danke ich werde gut ohne Plutimikation fertig.

Autorin:

Die Verkaufszahlen geben ihr Recht. Mehr als acht Millionen Mal ist das Buch von Pippi Langstrumpf bis heute allein in Deutschland über die Ladentheke gewandert. Die Lektüre, mittlerweile in 77 Sprachen übersetzt, ist weltweit ein Longseller.

O-Ton:

Es ist herrlich bei Pippi Langstrumpf, in ihrem Hause darf man alles, was zuhause verboten ist.

Autorin:

Bei Pippi gibt’s jede Menge Platz. Für Fantasie und für höchstpersönliche Vorlieben.

O-Ton:

Ich wackle gerne mit den Zehen. Dafür brauch ich viel Platz.

Autorin:

Weiteren Entfaltungsraum gewährt die geistige Mutter Astrid Lindgren ihrer kleinen Heldin in zwei weiteren Büchern. „Pippi geht an Bord“ und „Pippi in Takatuka-Land“. Bis heute inspiriert der Kinderbuchklassiker Pippi Langstrumpf Generationen, weil er das Kräfteverhältnis zwischen Erwachsenen und Kindern auf charmante Weise umkehrt.

O-Ton:

So Pippi, und nun sag mir mal wieviel fünf und sieben ist. Weißt Du das denn nicht? Doch ich schon, fünf und sieben ist zwölf, ganz einfach. Wenn Du das selbst so genau weißt, warum fragst Du dann noch?

Autorin:

Die aufmüpfige und mutige Pippi ist nicht nur ein Vorbild für Mädchen, ein Aufruf zur Emanzipation. Pippi ist ein Plädoyer für ein selbstbestimmtes und genussvolles Leben. Eine Aufforderung, Freundschaft zu feiern und auch die eigene Fantasie.

Heute könnte die Lektüre eine Empfehlung für sogenannte „Helikopter-Eltern“ sein, die ihre Kinder überbehüten und ihnen manches Mal die Erfahrung der Selbstwirksamkeit verweigern. Wie sagt Pippi so schön: „Das habe ich vorher noch nie versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe.“

Musik: *„Här kommer Pippi Långstrump“*